



Pfarrbrief

der Pfarrei Ruwertal
St. Christophorus

Nr. 01/2025

28. Dezember – 02. Februar 2025

Themen

Seite 3

Errichtung einer
neuen Pfarrei

Seite 4

Dekret über die
Errichtung der Pfarrei
und Kirchengemeinde
Ruwertal
St. Christophorus

Seite 9

Ernennung Urkunde
von Herrn Pfarrer
Klaus-Bernhard
Stankowitz

Inhalt

Seite 2

Impressum

Seite 3-12

Nachrichten aus der
Pfarreiengemeinschaft

Seite 13-19

Nachrichten
aus den Pfarreien

Seite 20-21

Pastoraler Raum Trier

Seite 23-27

Gottesdienstordnung



Aufbruch zu neuen Ufern

Gutweiler · Korlingen · Sommerau | **Kasel** | **Mertesdorf** | **Morscheid** · Riveris
Pluwig · Geizenburg · Gusterath | **Ruwer** · Eitelsbach | **Schöndorf** · Bonerath · Holzerath ·
Hinzenburg · Lonzenburg · Ollmuth | **Waldrach**



■ Pfarrbrief und Pfarrbüro

Der nächste Pfarrbrief Nr. 2/2025 umfasst den Zeitraum vom **01.02. - 09.03.2025** und wird ab dem 28.01.2025 verteilt.

Bestellen Sie bitte Ihre gewünschten Messintentionen rechtzeitig und geben Sie die Nachrichten, die Sie im Pfarrbrief veröffentlichen möchten, vor dem Redaktionsschluss im Pfarrbüro ab oder senden Sie sie direkt unter pfarrbrief.pgw@gmail.com

Der Redaktionsschluss ist am 13.01.2025.

Vorankündigung:

Redaktionsschluss für den Pfarrbrief Nr. 03/2025 (08.03.25 - 13.04.25) ist am 17.02.25.

Bitte beachten Sie, dass später eingehende Artikel in der aktuellen Ausgabe, aus organisatorischen Gründen, nicht berücksichtigt werden können. Dieser Text kann in der nächsten Ausgabe veröffentlicht werden.

Beim Erstellen eines Artikels für den Pfarrbrief bedenken Sie bitte, dass die Artikel nach Möglichkeit nicht mehr als 1000 Zeichen enthalten sollen. Bitte schicken Sie die Texte als normales Word-Dokument, kein PDF, ohne besondere Formatierung oder Gestaltung.

Wichtige Hinweise zum Datenschutz:

Bei Fotos fragen Sie im Vorfeld, ob die fotografierten Personen einer Veröffentlichung im Pfarrbrief bzw. auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft zustimmen. Bei Kindern müssen die Eltern gefragt werden.

Es muss eine schriftliche Genehmigung für die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Pfarrbrief bzw. der Homepage vorliegen.

Impressum

Pfarrbüro der Pfarrei Ruwertal

Im Kändelchen 23 · 54320 Waldrach

Telefon: 06500 634

E-Mail: pfarrbuero.waldrach@gmail.com
pfarrbrief.pgw@gmail.com

Öffnungszeiten: MO/FR 09:00 – 12:00 Uhr
DI/DO 14:00 – 17:00 Uhr

V.i.S.d.P.: Klaus-B. Stankowitz, Pfrww.

Sekretariatsteam:

Christine Ballinger, Silvia Kohl, Rita Lauterbach

Homepage:

www.pfarreiengemeinschaft-waldrach.de

Pfarrbriefkonto:

Pfarreiengemeinschaft Waldrach

IBAN: DE50 5855 0130 0032 0007 47, BIC: TRISDE55XXX

Jahresbeitrag: 8,- €

Pastoralteam:

Pfarrverwalter Klaus-Bernhard Stankowitz

Tel: 06500 9899019

E-Mail: klaus.stankowitz@bistum-trier.de

Pater Peter Alphonse

E-Mail: peter.alphonse@bistum-trier.de

Subsidiar Michael Keller

E-Mail: michael.keller@bgv-trier.de

Kooperator Dominik Schmitt, Pfr.

E-Mail: dominik.schmitt@bistum-trier.de

Telefon: 06500 98990-17

Gemeindereferentin Natalie Uder

E-Mail: natalie.uder@bgv-trier.de

Telefon: 06500 98990-14

Diakon Laurent Dhaussy

E-Mail: L.Dhaussy@t-online.de

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist am 13. Januar 2025. Dieser umfasst den Zeitraum vom 01. Februar 2025 – 09. März 2025.

Um Ihre Kosten im Rahmen zu halten, behalten wir uns redaktionelle Änderungen vor.

In dringenden seelsorglichen Angelegenheiten außerhalb der Öffnungszeiten wählen Sie bitte die Nummer 06500 634; Sie werden weitergeleitet!



Pfarrei Ruwertal St. Christophorus

■ „Errichtung einer neuen Pfarrei“

Neun Schriftstücke ähnlicher Art trafen am 29.11.24 im Pfarrbüro ein, in denen die acht ehemaligen Pfarreien und der Verbund dieser Pfarreien (die Pfarreiengemeinschaft Waldrach) per Dekret sowohl kirchlich als auch staatsrechtlich aufgelöst wurden. Ein Briefumschlag mit viel Papier - und ein historisches Ereignis: Unsere Kirche stellt die jahrhundertelange Geschichte der Glaubensverkündigung auf neue Gleise und fasst die immer kleiner werdenden Gemeinden in einer neuen Struktur zusammen.

Das zehnte Dekret und meine Ernennung zum Pfarrer sind hier abgedruckt. **Damit ist eine neue Pfarrei** (kirchliches Recht) **und eine neue Kirchengemeinde** (staatskirchenrechtlich als Körperschaft öffentlichen Rechts) **gegründet**.

So endet an Silvester auch die bisherige Pfarr Struktur, was bedeutet, dass alle bisherigen Gremien (Pfarrgemeinderäte, Kirchengemeinderäte, Verwaltungsräte, der Pfarreienrat und die Verbandsvertretung) als gewählte Gremien nicht weitergeführt werden.

An ihre Stelle tritt ein neuer Pfarrgemeinderat (der ehemalige Pfarreienrat) **und ein neuer Verwaltungsrat** (der baldmöglichst vom Pfarrgemeinderat gewählt wird). Für diesen Verwaltungsrat suchen wir Menschen, hoffentlich aus allen acht Pfarrbezirken, die die lokalen Interessen im Bereich Personalangelegenheiten, Finanzen und Immobilien im Blick behalten werden. Falls Sie sich für eine solche spannende Aufgabe interessieren oder jemanden kennen, den Sie dafür geeignet halten, melden Sie sich gerne bei mir oder einem der in Räten engagierten Menschen.

Ein **überaus großer Dank** an die zahlreichen Menschen, die sich bisher als gewählte Christen engagiert haben und von denen ich hoffe, dass sie weiter als engagierte Christen vor Ort aktiv und für "Ihren Kirchturm" Sorge tragen werden, sei es in sogenannten lokalen Teams (s. QR-Code) oder in einer der zahlreichen sonstigen ehrenamtlichen Tätigkeiten.

Vielleicht nutzt die Eine oder der Andere die Gelegenheit der neuen Struktur, um sich einfach „nur“ in dem Projekt der Gruppe, der Aufgabe zu engagieren, die persönliche Freude und Erfüllung verspricht.

Denn dies will Jesus für uns:

„**ICH BIN GEKOMMEN, DASS SIE DAS LEBEN HABEN UND ES IN FÜLLE HABEN!**“ (Joh 10,10b)

Ihr Pastor Stankowitz



Messbestellung

Ort _____ Terminwunsch _____

für _____

für _____

Bitte geben Sie für eventuelle Rückfragen Ihren Namen, Anschrift u. Telefonnummer an:



S T E P H A N
BISCHOF VON TRIER

Dekret

über die Errichtung der Pfarrei und Kirchengemeinde Ruwertal St. Christophorus

In den zurückliegenden gut zwanzig Jahren ist mehr und mehr deutlich geworden, dass die gegenwärtigen Pfarrstrukturen nicht mehr in der Lage sind, den Auftrag der Kirche in der heutigen Zeit zu verwirklichen. Die bisherigen Lösungsansätze – zunächst die Schaffung von Seelsorgeeinheiten gemäß can. 526 § 1 CIC und dann von Pfarreiengemeinschaften gemäß can. 374 § 2 CIC – versuchten, unter Beibehaltung der historisch gewachsenen Strukturen die Grenzen der einzelnen Pfarreien zu überschreiten, um neue Möglichkeiten für ein pastorales Miteinander in einem größeren Raum zu eröffnen. Doch bei allem Positiven, das dadurch auch möglich wurde, wurden auch die Grenzen dieser Ansätze immer wieder deutlich. Das Beibehalten der historischen Pfarrstruktur richtet den Blick vieler Gläubiger immer wieder auf die eigene Pfarrei und bestärkt deren Erwartung, dass dort alles geleistet wird, was nach can. 528 und can. 529 CIC Inhalt einer umfassenden pfarrlichen Seelsorge sein soll. Dies ist aber mit den geringeren personellen wie auch finanziellen Ressourcen so nicht zu leisten.

Als Ergebnis der Diözesansynode im Bistum Trier (KA 2016 Nr. 119 u. 120) und bestärkt durch die Instruktion der Kongregation für den Klerus „Die pastorale Umkehr der Pfarrgemeinde im Dienst an der missionarischen Sendung der Kirche“ sind im Bistum Trier die seelsorglichen Strukturen so anzupassen, dass die für einen missionarischen Aufbruch erforderlichen Kräfte und Mittel gebündelt werden und neben der Sakramentenspendung auch andere Formen der Evangelisierung möglich werden (vgl. Apostolisches Schreiben *Evangelii gaudium* (EG), n. 63).

„Die Pfarrei ist keine hinfällige Struktur; gerade weil sie eine große Formbarkeit besitzt kann sie ganz verschiedene Formen annehmen, die die innere Beweglichkeit und die missionarische Kreativität des Pfarrers und der Gemeinde erfordern. Obwohl sie sicherlich nicht die einzige evangelisierende Einrichtung ist, wird sie, wenn sie fähig ist, sich ständig zu erneuern und anzupassen, weiterhin ‚die Kirche [sein], die inmitten der Häuser ihrer Söhne und Töchter lebt‘. Das setzt voraus, dass sie wirklich in Kontakt mit den Familien und dem Leben des Volkes Gottes steht und nicht eine weitschweifige, von den Leuten getrennte Struktur oder eine Gruppe von Auserwählten wird, die sich selbst betrachten.“ (Apostolisches Schreiben, EG, n. 28)

Daher soll nun durch die vorzunehmende Fusion der Pfarreien und Kirchengemeinden Gutweiler St. Cosmas u. Damian, Kasel St. Nikolaus, Mertesdorf St. Martin, Morscheid St. Martin, Pluwig St. Johannes d. Täufer, Schöndorf St. Andreas, Trier (Ruwer) St. Clemens und Waldrach



St. Laurentius die Gemeinschaft der Gläubigen in der neuen Pfarrei gestärkt werden (vgl. can. 515 § 1 CIC), damit sich in ihr die Vielfalt der Charismen entwickeln kann, die den missionarischen und diakonischen Aufbruch tragen und gestalten sollen. Trotz der größeren räumlichen Ausdehnung der einen neuen Pfarrei ist hier doch auch ein bereits durch das eingeübte Miteinander der Pfarreiengemeinschaft gewachsenes Vertrautsein gegeben (vgl. Schreiben des Bischofs zur Reform der Pfarreien, KA 2021 Nr. 84, Punkt 16).

Die Fusion konzentriert die Gremienarbeit, vielfältige Möglichkeiten der Beteiligung am pfarrlichen Leben bleiben erhalten oder werden neu eröffnet. Lokale Teams stärken die örtlichen Gemeinschaften.

Schließlich ermöglicht die Fusion der oben genannten Pfarreien zur Pfarrei Ruwertal St. Christophorus, dass der zuständige Pfarrer nur noch Sorge trägt für eine Pfarrei (vgl. can. 526 § 1 CIC). In dieser einen Pfarrei kann er seine Hirten Sorge für die Gläubigen in der Ausübung der Dienste des Heiligens, Lehrens und Leitens (vgl. can. 528 und can. 529 CIC) verantwortlich wahrnehmen, unterstützt – soweit möglich und vorhanden – von anderen Priestern und Diakonen sowie von engagierten und beauftragten Laien (vgl. can. 519 CIC).

Nach Anhörung der Räte der Pfarreien und Kirchengemeinden Gutweiler St. Cosmas u. Damian, Kasel St. Nikolaus, Mertesdorf St. Martin, Morscheid St. Martin, Pluwig St. Johannes d. Täufer, Schöndorf St. Andreas, Trier (Ruwer) St. Clemens und Waldrach St. Laurentius, des Pfarreienrates der Pfarreiengemeinschaft Waldrach, des Pfarrers und des Leitungsteams des Pastoralen Raums Trier sowie des Priesterrates des Bistums wird gemäß can. 515 § 2 CIC, § 4 *Diözesanbestimmungen über die Gliederung des Bistums* vom 15. Januar 2000 (KA 2000 Nr. 32) i. d. Fassung vom 10. Dezember 2021 (KA 2022 Nr. 1), § 2 der *Diözesanbestimmungen über die Kirchengemeinden und die Verwaltung ihres Vermögens* vom 15. September 2000 (KA 2000 Nr. 209) i. d. Fassung vom 19. September 2001 (KA 2001 Nr. 186) hiermit wie folgt verordnet

Teil A

I.

Die Pfarreien Gutweiler St. Cosmas u. Damian, Kasel St. Nikolaus, Mertesdorf St. Martin, Morscheid St. Martin, Pluwig St. Johannes d. Täufer, Schöndorf St. Andreas, Trier (Ruwer) St. Clemens und Waldrach St. Laurentius werden hiermit mit Wirkung zum 1. Januar 2025 zusammengefasst und als eine neue Pfarrei errichtet.

Im Einzelnen gilt:

1. Der Name der neuen Pfarrei lautet Pfarrei Ruwertal St. Christophorus.
2. Der Pfarrort der Pfarrei ist Waldrach.
3. Das Gebiet der nach diesem Abschnitt errichteten Pfarrei ist deckungsgleich mit dem Gebiet der aufgehobenen Pfarreien.
4. Die Pfarrkirchen der bisherigen Pfarreien werden Kirchen in der Pfarrei Ruwertal St. Christophorus. Nach Beratung mit den pfarrlichen Gremien und unter Beifügung von deren Voten unterbreitet der Pfarrer dem Bischof einen Vorschlag, welche der Kirchen in der Pfarrei zukünftig als Pfarrkirche gelten soll. Es ist dann Sache des Bischofs, unter Berücksichtigung des Vorschlags eine Kirche in der Pfarrei als Pfarrkirche auszuweisen.
5. Der Pfarrer der neuen Pfarrei Ruwertal St. Christophorus legt nach Beratung mit den pfarrlichen Gremien für die Gemeinschaft ihrer Gläubigen fest, an welchen Orten und zu welchen Zeiten die Sakramente gefeiert werden. Dabei legt er fest, in welchen Kirchen besondere Amtshandlungen (vgl. can. 530 CIC) vorgenommen werden.



6. Die neue Pfarrei tritt in die Rechtsnachfolge der aufgehobenen Pfarreien gemäß can. 121 CIC ein.

II.

Der bestehende Pfarreienrat der aufgehobenen Pfarreiengemeinschaft bildet den ersten Pfarrgemeinderat der neuen Pfarrei. Soweit in diesem Pfarrgemeinderat die Pfarrbezirke der neuen Pfarrei nicht hinreichend durch gewählte Mitglieder vertreten sind, soll bei der Berufung weiterer Mitglieder in den Pfarrgemeinderat berücksichtigt werden, dass jeder Pfarrbezirk durch zumindest ein Mitglied im Pfarrgemeinderat vertreten ist. Das Verfahren richtet sich nach § 25 Absatz 5 bis 8 der *Ordnung für die Pfarrgemeinderäte und Pfarreienräte im Bistum Trier (PGR-O)* in der jeweils geltenden Fassung.

Im Falle der Bildung eines Pfarrgemeinderates wird anschließend gemäß den einschlägigen Bestimmungen eine Wahl zum Verwaltungsrat durchgeführt.

III.

Die öffentlichen Register sind berichtigen zu lassen.

IV.

Die neu errichtete Pfarrei führt das Siegel gemäß can. 535 § 3 CIC und der *Ordnung für das kirchliche Siegelwesen im Bistum Trier* vom 2. April 2013 (KA 2013 Nr. 85) in der jeweils geltenden Fassung.

V.

Die neu errichtete Pfarrei wird gemäß can. 374 § 2 CIC i. V. m. § 1 Absatz 3 der Diözesanbestimmungen über die Gliederung des Bistums vom 15. Januar 2000 (KA 2000 Nr. 32) i. d. Fassung vom 10. Dezember 2021 (KA 2022 Nr. 1) und § 1 Absatz 1 des Statuts für die Pastoralen Räume im Bistum Trier vom 15. Dezember 2021 (KA 2022 Nr. 54) Teil des Pastoralen Raums Trier.

Teil B

Die Kirchengemeinden Gutweiler St. Cosmas u. Damian, Kasel St. Nikolaus, Mertesdorf St. Martin, Morscheid St. Martin, Pluwig St. Johannes d. Täufer, Schöndorf St. Andreas, Trier (Ruwer) St. Clemens und Waldrach St. Laurentius werden hiermit mit Wirkung zum 1. Januar 2025 zusammengefasst und als eine neue Pfarrei errichtet.

I.

Im Einzelnen gilt:



1. Der Name der neuen Kirchengemeinde lautet Ruwertal St. Christophorus.
2. Der Sitz der Kirchengemeinde entspricht dem Pfarrort Waldrach.
3. Das Gebiet der neu errichteten Kirchengemeinde ist deckungsgleich mit dem Gebiet der gleichnamigen Pfarrei. Deren Mitglieder sind von nun an auch Mitglieder der neu errichteten Kirchengemeinde.
4. Mit Aufhebung der bisherigen Kirchengemeinden gehen deren gesamtes unbewegliches und bewegliches Vermögen, die Rechte, Pflichten, Verbindlichkeiten und Forderungen sowie die sonstigen Vermögensgegenstände im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf die neue Kirchengemeinde über (can. 121 CIC). Sie tritt damit ebenso in die Rechtsnachfolge der jeweils erworbenen Rechte und Pflichten ein und wird somit auch zur Gesamtrechtsnachfolgerin des aufgehobenen Kirchengemeindeverbandes Waldrach.
5. Der Übergang der Beschäftigungsverhältnisse erfolgt nach folgenden Maßgaben: Erworbene Besitzstände dürfen wegen des Übergangs der Beschäftigungsverhältnisse nicht eingeschränkt werden. Die Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses einer Mitarbeiterin oder eines Mitarbeiters durch den bisherigen Kirchengemeindeverband, durch die Gemeinschaft der Kirchengemeinden oder die neue Kirchengemeinde wegen des Übergangs ist unwirksam. Das Recht zur Kündigung des Beschäftigungsverhältnisses aus anderen Gründen bleibt unberührt. Bei der Berechnung von Beschäftigungszeiten werden die vor dem Übergang der Beschäftigungsverhältnisse nach Maßgabe der Bestimmungen der Kirchlichen Arbeits- und Vergütungsordnung für das Bistum Trier (KAVO) erreichten Beschäftigungszeiten als Beschäftigungszeiten nach § 40 Absatz 3 KAVO berücksichtigt. Der Kirchengemeindeverband hat als bisheriger Arbeitgeber die von dem Übergang betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor dem Übergang in Textform zu unterrichten über:
 - Den Zeitpunkt oder den geplanten Zeitpunkt des Übergangs,
 - den Grund für den Übergang,
 - die rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Folgen des Übergangs für die Beschäftigten,
 - die hinsichtlich der Beschäftigten in Aussicht genommenen Maßnahmen,
 - die Zuordnung zur neuen Kirchengemeinde.

Die Rechte der Mitarbeitervertretungen nach den Bestimmungen der Ordnung für Mitarbeitervertretungen im Bistum Trier (Mitarbeitervertretungsordnung – MAVO) sind zu wahren. Der Vorgang der Aufhebung und Neuerrichtung gemäß diesem Dekret ist in mitarbeitervertretungsrechtlicher Hinsicht als Zusammenlegung im Sinne des § 13 d MAVO zu verstehen. Auf Beschluss aller von einer Zusammenlegung betroffenen Mitarbeitervertretungen kann das Übergangsmandat gemäß § 13 d MAVO gemeinsam ausgeübt werden.

6. Die in den bisherigen Kirchengemeinden vorhandenen Fabrikvermögen und Stellenvermögen bleiben unabhängig von einer eigenen Rechtsfähigkeit in ihrer bisherigen Bestimmung unberührt. Gleiches gilt für das Stiftungsvermögen. Die in den Sätzen 1 und 2 genannten Vermögen sind unterscheidbar von den Vermögen der neu errichteten Kirchengemeinde auszuweisen.
7. Das in den bisherigen Kirchengemeinden den Vermögensarten nach § 1 a *Gesetz über die Verwaltung und Vertretung des Kirchenvermögens im Bistum Trier* (Kirchenvermögensverwaltungsgesetz – KVVG) nicht ausdrücklich zugeordnete Vermögen ist diesen Vermögensarten nachträglich zuzuordnen. Ist eine Zuordnung nicht ermittelbar, gilt es als bisheriges Fabrikvermögen. § 4 Absatz 3 der Diözesanbestimmungen über die Kirchengemeinden und die Verwaltung ihres Vermögens bleibt unberührt.
8. Stifterwillen und Zweckbindungen Dritter sind weiterhin zu beachten (cann. 1300 f. CIC).
9. Die Rechte sonstiger kirchlicher Institutionen mit eigener Rechtspersönlichkeit, insbesondere der rechtsfähigen Fabrikvermögen und Stellenvermögen, bleiben gewahrt.



II.

Bis zur Konstituierung des neuen Verwaltungsrates bzw. Kirchengemeinderates wird der Pfarrer der neu errichteten Kirchengemeinde gemäß § 22 Absatz 1 KVVG zum Verwalter bestimmt. Das Amt des Verwalters endet, sobald ein Verwaltungsrat bzw. Kirchengemeinderat gewählt ist und seine Tätigkeit aufgenommen hat.

III.

Die öffentlichen Register sind berichtigen zu lassen.

IV.

Die neu errichtete Kirchengemeinde führt das Amtssiegel gemäß der Ordnung für das kirchliche Siegelwesen im Bistum Trier (Siegelordnung) in der jeweils geltenden Fassung.

Teil C

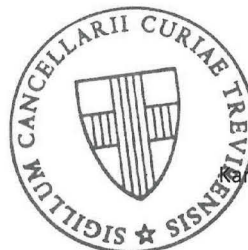
Dieses Dekret tritt nach Maßgabe der obigen Bestimmungen mit Ablauf des 31. Dezembers 2024 in Kraft. Die Informationspflichten sowie die Bestimmungen zum Bestandsschutz und zum Kündigungsschutz nach Teil B Ziffer 5 gelten mit sofortiger Wirkung.

Trier, den 15. November 2024



Stephan

Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier



Monica Sinderhauf

Dr. Monica Sinderhauf
Kanzlerin der Bischöflichen Kurie



STEPHAN

BISCHOF VON TRIER

Herrn Pfarrer Klaus-Bernhard S t a n k o w i t z, 54320 Waldrach, Im Kändelchen 23

Sehr geehrter Herr Pfarrer Stankowitz,
lieber Mitbruder,

mit Wirkung vom 1. Januar 2025 werden die bisherigen Pfarreien und Kirchengemeinden der Pfarreiengemeinschaft Waldrach sowie der Kirchengemeindeverband Waldrach aufgehoben und die neue Pfarrei und Kirchengemeinde Ruwertal St. Christophorus errichtet. Sie haben Ihren Verzicht auf die Pfarreien der genannten Pfarreiengemeinschaft angeboten und sich gleichzeitig bereit erklärt, die neu errichtete Pfarrei als Pfarrer zu übernehmen.

Ich nehme Ihren Verzicht an und ernenne Sie hierdurch mit Wirkung vom 1. Januar 2025 für die Dauer von sechs Jahren zum

P f a r r e r
der neuen Pfarrei Ruwertal St. Christophorus
im Pastoralen Raum Trier.

Dadurch ist Ihnen die gesamte Seelsorge dieser Pfarrei und die Verwaltung des Kirchenvermögens dieser Kirchengemeinde anvertraut gemäß den Bestimmungen des allgemeinen Kirchenrechtes, des Staatskirchenrechtes und des Trierer Bistumsrechtes, insbesondere nach den „Diözesanbestimmungen für das Amt des Pfarrers und des Pfarrvikars“ (vgl. KA vom 1. Februar 2000 – Nr. 33).

Darüber hinaus bildet das „Statut für den Pastoralen Raum“, insbesondere die darin aufgeführten Ziele und Aufgaben des Pastoralen Raumes sowie mein Schreiben zur Reform der Pfarreien auf der Grundlage der Beschlüsse der Diözesansynode 2013-2016 vom 24. Februar 2021, maßgebliche Orientierung für Ihr pastorales Wirken.

Gemäß can. 527 §2 CIC erteile ich hierdurch Dispens von einer förmlichen Amtseinführung. Ich bitte Sie, die Dispens in der Pfarrei öffentlich bekannt zu geben, da diese Bekanntgabe die Einführung ersetzt.

Ich danke Ihnen für Ihre Dienste in der Kirche von Trier und erbitte Ihnen für Ihr weiteres seelsorgerliches Wirken Gottes Segen.

Mit freundlichem Gruß

Trier, 20. November 2024



Ihr

+ Stephan

Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier

Ute Engelskirchen

Ute Engelskirchen
Priesterreferentin



■ Erste Pfarrgemeinderatssitzung St. Christophorus

Zur ersten öffentlichen Pfarrgemeinderatssitzung sind alle Interessierte am Dienstag, 07.01.25 um 19:30 in den Pfarrsaal Waldrach herzlich eingeladen.

■ Vorschlagsverfahren für die Wahl zum neuen Verwaltungsrat beginnt im Januar 2025

Am 01.01.25 fusionieren die bisherigen acht Pfarreien der Pfarreiengemeinschaft Waldrach zur neuen Pfarrei „Ruwertal St. Christophorus“. Die neue Pfarrei wird mitgeprägt durch zwei wichtige Gremien: dem Pfarrgemeinderat und dem Verwaltungsrat.

Der Pfarreienrat der bisherigen Pfarreiengemeinschaft hat entschieden, bis zur regulären Neuwahl die Aufgaben des Pfarrgemeinderates zu übernehmen. Eine der ersten Aufgaben des Pfarrgemeinderates wird die Wahl des Verwaltungsrates sein. Die einzelnen Schritte sind in der „Ordnung für die Wahl der Verwaltungsräte der Kirchengemeinden im Bistum Trier“ geregelt.

Der Pfarrgemeinderat trifft sich zu seiner ersten Sitzung am 07.01.25. Auf dieser Sitzung wird der Wahltermin festgelegt und das Vorschlagsverfahren für die Wahl in Gang gesetzt.

Jede zum Pfarrgemeinderat wahlberechtigte Person kann dann einen Wahlvorschlag unterbreiten. Kennen Sie geeignete Kandidatinnen und Kandidaten? Dann sprechen Sie diese doch an. Das Vorschlagsverfahren beginnt im Januar 2025.

Für den Wahlausschuss: Wolfgang Müller

■ Pfarrei Ruwertal St. Christophorus - Neue Adresse der Homepage

Ab dem neuen Jahr ist unsere Homepage unter folgender Adresse zu erreichen:

www.pfarrei-christophorus.de

■ Pfarrei Ruwertal St. Christophorus - Neue Bankverbindung

Die neue IBAN unseres Geschäftskontos stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Sie wird so bald wie möglich auf der Homepage und im Amtsblatt der VG Ruwer veröffentlicht. Die alte IBAN ist ab dem neuen Jahr nicht mehr gültig.

■ Verabschiedung und Dank!

Nach über 30 jähriger Tätigkeit als Pfarrsekretärin sei an dieser Stelle Ewelina Gajda herzlich für ihren Dienst gedankt!

Ihre freundliche und zugewandte Art, ihre Zuverlässigkeit besonderes in Angelegenheiten des Pfarrbriefes werden viele, besonders aber wir im Team, zukünftig vermissen!

Für ihren Neuanfang als Ruheständlerin wünschen wir ihr eine erfüllte Zeit als Ehefrau, Oma und als Christin mit Haltung.

Ihr Pastor Stankowitz

■ Hauskommunion

Gerne besuchen wir Sie mit der Heiligen Kommunion zu Hause, wenn es Ihnen nicht möglich ist, die Gottesdienste zu besuchen.

Anmeldung zur Hauskommunion im Pfarrbüro Waldrach, Telefon 06500-634.

■ Das Sakrament der Taufe haben empfangen:

Jonas Bulkow, Waldrach

Avi Hartmann, Kasel

Leni Hower, Kasel



■ Von Gott wurden in das ewige Leben heimgerufen:

Rudolf Nellinger, Morscheid

Angelika Garnier, Pluwig

Martin Willems-Theisen, Gusterath

Joachim Pickel, Mertesdorf

Margit Piedmont, Ruwer

Ursula Cloos, Ruwer

Von guten Mächten treu und still umgeben,
behütet und getröstet wunderbar,
so will ich diese Tage mit euch leben
und mit euch gehen in ein neues Jahr.
Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist mit uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.

Dietrich Bonhoeffer, Dezember 1944

■ PALAVER - Willkommen im Ruwertal und auf den Höhen e.V. Ein gemeinsames Netzwerk der Katholischen Pfarreiengemeinschaft Waldrach und der Evangelischen Kirchengemeinde Ehrang in der Verbandsgemeinde Ruwer



Das PALAVER ist geöffnet:

Montags von 15:00 - 17:00

Mittwochs von 10:00 - 11:00

Freitags von 10:00 Uhr 11:30

Dienstags von 17:00 - 19:00

Donnerstags von 16:00 - 17:00

Wir bieten Kontakt, Gespräche, Hilfen und Beratung an. Im PALAVER ist zu den oben angegebenen Zeiten immer eine Ansprechperson. Außerdem können Termine für den Einzelunterricht in Deutsch vermittelt werden. Wir vermitteln Beratung von Caritas, Diakonie und psychosoziale Beratung für Geflüchtete.

Kontakt: info@netzwerk-willkommen.de oder: 0157-59449737

Neue Mitarbeiterin im Sozialdienst im PALAVER

Seit dem 01.12.24 ist die Stelle des Sozialdienstes der Diakonie im PALAVER wieder besetzt.

Frau Mihaela Milanova ist von Montag bis Freitag von 08.30 - 15.30 im PALAVER.

Kontakt: milanova@diakoniehilft.de oder 0175-8523241

Café PALAVER

Wir laden herzlich zu einem Café PALAVER am Samstag, 11.01. und 08.02. von 15:00 - 17:00 im PALAVER in Waldrach ein. Wir freuen uns auf Begegnungen mit einheimischen und zugezogenen Menschen aus der ganzen Verbandsgemeinde Ruwer.

Anschließend ist um 17:00 Friedensgebet im PALAVER.

Friedensgebet im PALAVER

Kriege und Konflikte in der Welt erschüttern uns immer wieder. Es gibt verschiedene Wege, etwas für den Frieden der Welt zu tun. Als Vorstand des PALAVER e.V. haben wir uns entschieden, monatlich am 2. Samstag im Monat, nach dem Café PALAVER gemeinsam mit interkulturellen Texten und Musik ein Friedensgebet zu gestalten.

Herzliche Einladung auch zum Friedensgebet am Samstag, 11.01. um 17:00 im PALAVER.



Internationaler Frauentreff im PALAVER

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Essen am Freitag, 24.01. und am 21.02. im PALAVER. Kinder sind willkommen. Frauen aus vielen Nationen tragen etwas zu einem internationalen Buffet bei. Wir beginnen um 18:00 Uhr.

Anmeldung: info@netzwerk-willkommen.de oder: 0157-59449737

Handarbeitstreff im PALAVER

An jedem 2. Mittwoch im Monat, am Mittwoch 08.01. und Mittwoch, 12.02. findet in der Zeit von 10:00 - 12:00 ein Handarbeitstreff im PALAVER statt. Handarbeitsbegeisterte, die gerne in Gemeinschaft handarbeiten, sind herzlich willkommen.

Kontakt: pia.m.tholl@gmail.com oder 0157-52590189

„Weil jede*r was zu sagen hat“ Bibliolog-Gottesdienst in Korlingen

Herzliche Einladung zum Bibliolog-Gottesdienst am Mittwoch, 08.01. und Mittwoch, 05.02. um 19:30 in der Kapelle in Korlingen. Wir freuen uns auf interessierte Menschen, die mit uns das Sonntagsevangelium des kommenden Sonntags erleben wollen.

Pfarrbezirk Gutweiler/Korlingen/Sommerau

■ Katholische Erwachsenenbildung - Ökumenischer Bibelkreis „Bibel miteinander teilen“

Was sagt uns der Bibeltext des nächsten Sonntagsevangeliums?

Wir treffen uns jeden 2. Donnerstag im Monat um 19:30, Im Brühl 34, in Gutweiler

Leitung Ingeborg Michalke

■ Ökumenischer Bibelkreis Altes Testament „Das Buch Genesis“

Was bedeutet für uns heute das AT, vor allem Die GENESIS im 1. Buch Mose

Wir treffen uns monatlich um 19:00 im Brühl 34, Gutweiler.

Termin nach Absprache Tel. 06588-7471

Leitung Ingeborg Michalke

■ Die Sternsinger kommen – Einladung zum Mitmachen bei der Sternsingeraktion 2025

Liebe Kinder und Jugendliche in Korlingen und Gutweiler,

bald ist es wieder so weit. In Korlingen und Gutweiler werden am Samstag, den 11.01.25, die Sternsinger unterwegs sein. Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf der Erde besser geht? Dann melde dich zur Sternsingeraktion an. Schicke hierzu einfach eine E-Mail an folgende Adresse: stersingerkorlingen@gmx.de. Wir freuen uns auf dich!

Das Vorbereitungsteam

Pfarrbezirk Kasel

■ Sternsinger aus dem Pfarrbezirk St. Nikolaus Kasel in der Pfarrei Ruwertal St. Christophorus auf dem Weg zu den Menschen

Rund um den Jahreswechsel sind auch in Kasel die Sternsinger erneut unterwegs zu den Menschen. Am Samstag, dem 11.01.25 machen sich die kleinen und großen Königinnen und Könige des Pfarrbezirks Kasel gegen 10.00 auf den Weg mit ihrer frohen Botschaft und bitten um Spenden für benachteiligte Mädchen und Jungen in aller Welt.



Mit dem Sternsingerlied, sowie dem Kreidezeichen „20*C+M+B+25“ bringen die Sternsinger den Segen „Christus segne dieses Haus“ an die Türen .

„Erhebt Eure Stimme! „Sternsingen für Kinderrechte“ heißt das Leitwort der 67. Aktion Dreikönigssingen, die Beispielprojekte liegen in diesem Jahr in Kenia und Kolumbien.

Darüber haben die Kinder schon Einiges am Vorbereitungstreffen im November erfahren. Im Anschluss treffen sich alle Sternsinger-Kinder zum gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus. Für Fragen und Infos bitte melden unter: Sternsinger.kasel@gmail.com

Helfen Sie mit und unterstützen Sie diese schöne Hilfsaktion Kinder für Kinder!

Ein herzliches Danke dem Vorbereitungsteam sowie den unterstützenden Eltern.

■ Ewig Gebet

In diesem Jahr feiern wir Ewig Gebet in unserer Pfarrkirche St. Nikolaus in Kasel am Samstag, 01.02.25. Mit einer Andacht um 16.30 wollen wir beginnen, die übergeht in eine stille Anbetung bei meditativer Musik. Um 17.45 Abschluss des Ewigen Gebetes mit Te Deum und sakramentalem Segen. Um 18.00 feiern wir den Gottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen. Nach dem Gottesdienst sind alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer ins Gemeindehaus zum „Dankeschönabend“ eingeladen.



Pfarrbezirk Mertesdorf

■ Sternsingeraktion in Mertesdorf

Die Sternsinger bringen am Sonntag, 12.01.25 wieder den Segen zu allen Mertesdorfer Bürgern. Die Aussendung erfolgt nach einer Entsendungsfeier in der Pfarrkirche St. Martin in Mertesdorf um 10:00. Im Anschluss treffen wir uns alle wieder zu einer wärmenden Suppe und Waffeln im Pfarrheim. Die Einteilung und Einkleidung der Gruppen erfolgt am Samstag, den 11.01.25 im Pfarrheim Mertesdorf.

Bitte meldet euch unter der unten stehenden Handynummer (gerne per Whats App) wenn Ihr mitgehen möchtet. Auch brauchen wir Jugendliche, die die Kinder begleiten, aufgrund des Jugendschutzgesetzes müsst ihr hierzu mindestens 16 Jahre alt sein.

Bitte gebt auch an, wenn ihr mit einer bestimmten Person in eine Gruppe gehen möchtet. Wir werden versuchen, eure Wünsche zu berücksichtigen.



Telefonnummer zur Anmeldung & bei Rückfragen:
Helena Wilhelm : 0160-3000734

Wir freuen uns auf eine schöne Sternsingeraktion mit euch !



■ 30 Minuten für die Muttergottes

Auch im neuen Jahr treffen wir uns dienstags um 18:00 in der Kreuzkapelle unserer Kirche in Mertesdorf, um zur Muttergottes in den vielen Anliegen, die uns bewegen, zu beten.

Nach einer kurzen Weihnachtspause treffen wir uns wieder ab dem 14.01.25. Wir freuen uns auf das gemeinsame Beten und Singen mit Ihnen und laden hierzu recht herzlich ein.

Wir wünschen allen von ganzem Herzen ein frohes und gesegnetes neues Jahr.

Ihr Vorbereitungsteam



■ Taizé - Gebete

In unserer schönen Kreuzkapelle finden regelmäßig Freitagabends um 20.00 Taizé-Gebete statt. Die meditativen Gesänge aus Taizé, eine Schriftlesung und die nachfolgende Stille sind prägend für diese einfache, ökumenische Gebetsform.

Herzliche Einladung am Ende einer intensiven Arbeitswoche zur Ruhe zu finden und Gott - in aller Einfachheit - das anzuvertrauen, was uns bewegt.

Die aktuellen Termine finden Sie auf der Website www.taize-trier.de

Pfarrbezirk Morscheid/Riveris

■ Macht mit beim Sternsingen... und verändere die Welt! Sternsingeraktion 2025 in Riveris,

Samstag, 11.01.25 um 17:00

Aussendungs-Wortgottesdienst in der Kapelle St. Cornelius

Sonntag, 12.01.25 ab 10:00

Spendensammlung im Dorf

Das Sternsingen ist die größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder weltweit und lebt vom Engagement vieler Kinder und Erwachsener. Die Sternsingeraktion bietet Kindern die Möglichkeit, das Neujahr mit einem Zeichen von Nächstenliebe gegenüber armen Kindern zu beginnen, den Segen Gottes zu den Menschen unserer Gemeinde zu bringen.

Beim Aussendungs-Wortgottesdienst erfahrt ihr, wie alles begann, als die 14-jährige Auguste von Sartorius aus Aachen von der Not der Kinder in Afrika und Asien erfahren hatte und 1846 das heutige Kindermissionswerk gründete. Sie schaffte es, gleichaltrige Mädchen und Jungen zu überzeugen, sich für die Aktion „Kinder helfen Kindern“ zu engagieren.

Nach der Spendensammlung treffen wir uns im Gemeindehaus zu einem leckeren Essen und zur Verteilung der Süßigkeiten und Geschenke an die Sternsinger-Kinder.

Zum Aussendungs-Wortgottesdienst laden wir alle Gemeindemitglieder herzlich ein und freuen uns, wenn Sie das Engagement der Kinder unserer Gemeinde auch durch Ihre Spenden und kleine Geschenke am Sonntag unterstützen.

Am Freitag, den 10.01 um 18:00 im Gemeindehaus werden die Kostüme an die teilnehmenden Kinder ausgegeben. Weitere Information unter der Tel. 06500-910740

Rolando Sanchez

■ Fröhliche Runde

Herzliche Einladung zu unserem ersten Treffen im neuen Jahr.

Wir treffen uns im Bürgerhaus am 21.01.25 um 14:30.

Euer Team

■ Das Ewige Licht wurde gespendet:

05.01. - 11.01.25 Peter und Gertrud Engler

12.01. - 18.01.25 in besonderer Meinung

19.01. - 25.01.25 Familie Bicko

26.01. - 01.02.25 Karsten Oelze



Pfarrbezirk Pluwig/Geizenburg/Gusterath

■ „Gemeinsam ist besser als Einsam“

Das Frühstück für alleinstehende Seniorinnen und Senioren im Ev. Gemeindehaus Gusterath findet an folgenden Terminen statt: donnerstags am 09.01.25, 23.01.25, 06.02.25, 20.02.25. Telefonische Mitteilungen an:

Sandra Dotzel, Telefon 0175-8391892 oder Giselinde Zachay, Telefon 0170-6242700

■ Herzliche Einladung zum Weltgebetstag der Frauen "wunderbar geschaffen"

am 07.03.25, Ev. Gemeindehaus Gusterath, 18:00

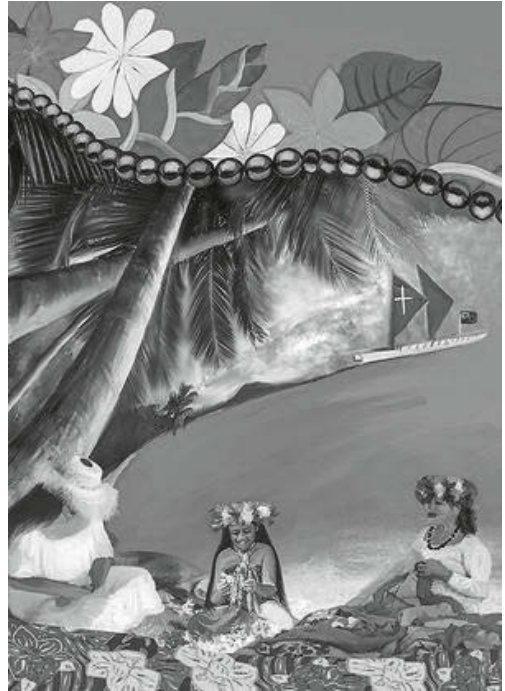
Wir sind „wunderbar geschaffen“ und die Schöpfung mit uns – was für eine positive Sichtweise vermittelt dieser Titel des Weltgebetstags von Christinnen der pazifischen Cookinseln. Er ist das Leitmotiv der Gottesdienstordnung für den 07.03.25. Angesichts vielfältiger Krisen fällt es uns in Deutschland vielleicht nicht ganz leicht, das auch über uns zu sagen, selbst wenn wir uns als Gottes Geschöpfe verstehen: „wunderbar geschaffen!“. Vielleicht sehen wir bei aller berechtigten Sorge um die Welt nicht mehr, wie wunderbar sie ist.

„Kia orana“, möget ihr ein langes und erfülltes Leben haben, so grüßen die Frauen zu Beginn alle, die rund um den Globus den Weltgebetstags-Gottesdienst feiern.

Der Weltgebetstag ist viel mehr als ein Gottesdienst im Jahr. Er weitet den Blick für die Welt, macht neugierig auf Leben und Glauben in anderen Ländern und Kulturen. Frauen aller Konfessionen begehen den Weltgebetstag.

Nach gemeinsamen Beten, Singen und Neues erfahren, laden wir zu Köstlichkeiten aus der Küche der pazifischen Cookinseln ein. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Mechthild Faber



■ kfd-Frauengemeinschaft in der Kirchengemeinde Pluwig

Unser erster Frauentreff im neuen Jahr findet am Donnerstag, 16.01.25, um 15:00 in Gusterath im evangelischen Gemeindezentrum statt. Bei Kaffee und Kuchen wollen wir mit euch/Ihnen das neue Jahr begrüßen. Wer gerne einen Impuls, ein Gedicht oder ein Lied mitbringen und vortragen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen.

Pfarrbezirk Ruwer/Eitelsbach

■ Die Sternsinger kommen! Samstag, 04.01.25 ab 10:00 in Ruwer

Herzliche Einladung, den Sternsängern zu folgenden Zeiten an den „Segens-Haltestellen“ zu begegnen, den Segen zu empfangen und Ihre Spende abzugeben für die Stärkung der Kinderrechte weltweit.



Uhrzeit	Ort	Straßenname
10.00 - 10.30	Vorplatz Kirche St. Clemens in Ruwer	Kenner Weg
10.00 - 10.30	Am Kreuzchen, direkt am Bildstock	Vogelsang/ Am Kreuzchen
10.00 - 10.30	Kreuzung Marienholzstr./ Longkampstr.	Longkampstraße
10.00 - 10.30	Bushaltestelle Linie 30 „Auf Mohrbüsch“	Im Paulinsgarten
11.00 - 11.30	Parkplatz alter Bahnhof Ruwer	Ruwerer Straße
11.00 - 11.30	Kapelle Eitelsbach	Hermeskeiler Straße 49
11.00 - 11.30	Wendehammer Fortunatusstraße	Fortunatusstraße
11.00 - 11.30	Kreuzung Blütenweg/ Marienholzstraße (Briefkasten)	Marienholzstraße

■ Kapellen Projekt Eitelsbach – Rückblick und Ausblick

Am 1. Advent blickte das Eitelsbacher Kapellen Projekt auf ein Jahr voller Ereignisse zurück. Die Kapelle, die über mehrere Jahre nur noch zu den einmal monatlich stattfindenden Gottesdiensten geöffnet war, hat wieder einladende und offene Türen.

Pilgernde kommen auf dem Jakobus- oder Martinusweg an der Kapelle vorbei, kehren ein, finden Stille und Besinnung, darüber hinaus auch eine Stärkung und einen der begehrten Pilgertempel. Manchmal trifft man auch einen Eitelsbacher oder eine Eitelsbacherin und es entstehen Gespräche, denn auch die Menschen aus dem Dorf zieht es nun wieder zu „ihrer“ Kapelle.

In und um die Kapelle gab es im vergangenen Jahr ein abwechslungsreiches Angebot an Veranstaltungen. Am beeindruckendsten war wohl der Dorfflohmarkt, der Anfang Mai stattfand. Dort war, im wahrsten Sinne des Wortes, das ganze Dorf auf den Beinen und es sind sich Menschen begegnet und ins Gespräch gekommen. Seitdem trifft man sich an lauen Sommerabenden zum Boulespiel vor der Kapelle oder auf ein Gläschen Wein am Brunnen.

Auch das Fernsehen und das Radio waren da und haben über das, was um die Kapelle herum geschieht, berichtet. Die Kapelle wurde offiziell eine Kulturkapelle.

Im Jahr 2023/24 wurden folgende Veranstaltungen in der Kapelle durchgeführt:

- einen Wortgottesdienst am 1. Advent und an Weihnachten
- ein Friedensgebet in der Silvesternacht
- den Besuch der Sternsinger aus Ruwer in der Kapelle
- eine Reihe von Spätschichten in der Fastenzeit
- monatliche Eucharistiefeiern in den Sommermonaten
- Konzerte von ConSonus, dem Singkreis Kasel, den Chorschatten und dem Celloensemble der Karl-Berg-Musikschule Trier
- Lesungen von Stefan Becker und Matthias Jens

und natürlich ungezählte Begegnungen von Nachbarn, Bekannten, Freunden und Fremden. Mit dem Gottesdienst am ersten Advent ist dann das zweite Jahr gestartet und auch im Jahr 2025 wird es wieder ein buntes Programm in und um die Kapelle geben. Was genau in Eitelsbach los ist, wird auf Plakaten in den umliegenden Orten sowie im Pfarrbrief angekündigt. Auch sonst lohnt die kleine Kapelle einen Besuch und bietet Raum zur Einkehr, gerade zur Advents- und Weihnachtszeit, in der die Eitelsbacher Krippe auch für Kinder ein willkommener Anlaufpunkt ist.



■ Herzlich Einladung zur Jahreshauptversammlung des Vereins der Freunde und Förderer von Ruwer, St. Clemens

Ganz herzlich laden wir die Mitglieder des Fördervereins zu unserer nächsten Jahreshauptversammlung ein. Wir freuen uns darauf Sie/Euch am Dienstag, 14.01.25, 18:30, im Saal des Pfarrheims St. Clemens in Ruwer begrüßen zu können.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht 2024: Rückblick-Ausblick
3. Bericht der Kassenwartin
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Entlastung des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung
6. Satzungsänderung
7. Verschiedenes

f. d. Förderverein St. Clemens Ruwer
Ursula Eiden, Schriftführerin

Pfarrbezirk

Schöndorf/Bonerath/Hinzenburg/Holzerath/Lonzenburg/Ollmuth

■ Die Sternsinger kommen!

Am Samstag, den 11.01.25 ab 09:00 ziehen die Sternsinger in unserer Pfarrei von Haus zu Haus. Sie bringen Gottes Segen zu den Menschen und sammeln Spenden für die diesjährige Aktion des Kindermissionswerks „Erhebt eure Stimme – Sternsingen für Kinderrechte“.

Kinder, die sich an der Aktion beteiligen möchten, können sich anmelden unter meike.moseler@gmx.de.

oder bei den Ansprechpartnern der jeweiligen Dörfer:

Bonerath – Anne Gest

Hinzenburg – Nina Gubernator

Holzerath – Simone Rommelfangen

Ollmuth – Stefanie Bettendorf

In diesem Jahr wird wieder ein gemeinsames Mittagessen für alle Sternsinger im Andreashaus angeboten. Wir freuen uns über eure zahlreiche Teilnahme!

ERHEBT EURE
* STIMME!

Sternsingen für Kinderrechte

■ Rosenkranzverein in der Pfarrei St. Andreas Schöndorf

Seit weit über 100 Jahren besteht in der Pfarrei Schöndorf ein Rosenkranzverein mit derzeit noch über 200 Mitgliedern aus Bonerath, Hinzenburg, Holzerath, Ollmuth und Schöndorf.

Die Mitglieder sollen täglich ein Gesätz des Rosenkranzes beten.

Seit Jahren ist die Mitgliederzahl rückläufig. Auch die Zahl der Beitragssammler/-innen hat abgenommen. Daher haben wir uns entschlossen, ab dem 01.01.25 keine Beiträge mehr zu erheben. Weiterhin wird beim Tod eines Mitglieds und monatlich für alle (lebenden und verstorbenen) Mitglieder eine heilige Messe gefeiert. Hoffentlich bleiben wir dennoch weiterhin im Gebet verbunden. Die Gebühren dafür werden aus den Rücklagen entnommen.

Kirchengemeinderat Schöndorf



Pfarrbezirk Waldrach

■ Ehrungen beim Kirchenchor Waldrach

Drei Sängerinnen und zwei Sänger des Kirchenchores St. Laurentius Waldrach wurden am Christkönigssonntag, 24.11.24 für langjähriges Singen geehrt. Zuvor gestaltete der Chor die Heilige Messe in der Pfarrkirche musikalisch mit und sang unter anderem das neu einstudierte Kyrie aus der "Messe brève" von Léo Delibes.



Nach der Heiligen Messe begaben sich die Sängerinnen und Sänger ins Pfarrheim, wo der Chor sein Cäcilienfest feierte. Chorleiter Laurentius Lauterbach las aus der Chronik vor und blickte auf einige Höhepunkte des Jahres 2024 zurück. Anschließend ehrte er drei Sängerinnen und zwei Sänger für langjähriges Singen im Kirchenchor:

Christel Berens und Irmina Krämer für jeweils 70 Jahre
Gregor Lauterbach und Arnold Schmotz für jeweils 60 Jahre
Annette Simonis für 10 Jahre

Nachdem auf die Jubilare angestoßen wurde, verbrachte die Chorfamilie den Tag mit einem gemeinsamen Mittagessen, mit Kaffee und Kuchen sowie abwechslungsreichen und liebevoll vorbereiteten Programmpunkten.

■ Nikolausaktion 2024

Am Donnerstag, 05.12.24, also dem Vorabend des Nikolaus-Tages, fand in unserer Pfarrei wieder eine Nikolausaktion statt. Josef Alten und Peter Alten besuchten an diesem Abend, verkleidet als Nikolaus, Familien in Waldrach. Dabei sammelten sie Spenden, die dieses Mal dem Förderverein der KiTa Waldrach zugutekommen. Ein herzlicher Dank an die beiden „Nikoläuse“ und alle Familien, die für den guten Zweck gespendet haben.





■ Sternsingeraktion 2025 in Waldrach

Funkelnde Kronen, königliche Gewänder: Das sind die Sternsinger! Sie ziehen von Haus zu Haus, segnen die Häuser und bitten die Menschen um eine Spende für Kinderhilfsprojekte in aller Welt. Bald findet auch in Waldrach die nächste Sternsingeraktion statt und zwar am Samstag, 11.01.25 ab 09:30. Gehst du mit? Möchtest du dabei sein, wenn Sternsinger-Gruppen in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mithelfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht? Dann melde dich bis Dienstag, 07.01.25 per E-Mail bei Michaela Göden an (michaela.goeden@gmx.de). Jede Sternsinger-Gruppe muss von einer erwachsenen (oder mindestens 16 Jahre alten) Person begleitet werden. Diese Begleitperson muss eine Einverständniserklärung unterschreiben.



Das Sternsinger-Team Waldrach freut sich über deine Teilnahme und lädt alle Kinder im Anschluss an die Sternsinger-Aktion zu einem warmen Mittagessen ein.

Zur Organisation und Vorbereitung treffen wir uns am Freitag, 10.01.25 um 17:00 im Pfarrheim neben der Kirche.

Der QR-Code führt zum aktuellen Sternsinger-Film.



■ Erstes Treffen des lokalen Teams Waldrach

Am Dienstag, 21.01.25 findet um 19:00 im Pfarrheim Waldrach das erste Treffen des lokalen Teams statt. Eingeladen dazu sind alle, die auch nach der Fusion im Pfarrbezirk Waldrach mithelfen und sich ehrenamtlich engagieren möchten. Die Einladung richtet sich vor allem an Vertreterinnen und Vertreter der unterschiedlichen kirchlichen Gruppen, die es in Waldrach gibt (Frauengemeinschaft, Waldrach Maje, Kindergottesdienst Kreis, Bücherei, Messdiener, Fronleichnams-Altar Gemeinschaften usw.). Auch alle, die in Zukunft gerne Verwaltungsaufgaben im Pfarrbezirk Waldrach übernehmen möchten, sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen zu Aufgaben und Arbeitsweisen eines lokalen Teams findet man in der Broschüre über diesen QR-Code:



■ Einladung zum Frühschoppen

Nach der Heiligen Messe am Sonntag, 26.01.25 sind alle, die sich im Pfarrbezirk Waldrach ehrenamtlich engagieren, ganz herzlich zu einem Frühschoppen ins Pfarrheim eingeladen.

■ Das Ewige Lichte wurde gespendet:

29.12.24 - 04.01.25 Mathilde Willems

05.01. - 11.01.25 Familie Stein-Schmitt

12.01. - 18.01.25 Sonja Schuh, Felix Schuh



Pastoraler Raum Trier

■ **Ökumenischer Neujahrs-Gottesdienst – 01.01.25, 16.00, Caspar-Olevian-Saal**

„Prüft alles und behaltet das Gute!“ heißt die Jahreslosung 2025. Sie bildet das Thema für den Ökumenischen Neujahrgottesdienst, zu dem der Arbeitskreis Ökumene in Trier ganz herzlich einlädt. Ein kurzer Satz, der es aber in sich hat. Alles prüfen ist anspruchsvoll, denn ich muss viele Entscheidungen treffen. Und was ist das Gute, nach welchen Kriterien kann ich das Gute herausfiltern? Der Neujahrgottesdienst will Impulse geben, damit die Jahreslosung im Jahr 2025 Wirkung hinterlässt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Neujahrsempfang eingeladen.



KATHOLISCHE KIRCHE
IM RAUM TRIER

■ **Religion im Familienalltag – 19.01.25, 17.00, VHS am Domfreihof**

Welche Bedeutung haben religiös-ethische Werte bei der Kindererziehung in den verschiedenen Weltreligionen? Und welche religiösen Feste spielen eine wichtige Rolle im Familienleben? Welche Rolle spielt das Gebet für die Familien in den Religionen? All diesen Fragen und weiteren soll am Weltreligionen Tag nachgegangen werden, aus der Sicht von Juden, Christen, Moslems und Bahai. Dazu lädt der Arbeitskreis Interreligiöser Dialog in Trier herzlich ein.

■ **Neugierig aufs Leben... - Felixianum – Ein Orientierungsjahr für Neugierige**

Junge Menschen sitzen im Wohnzimmer der Felixianums-WG. Frauen und Männer zwischen 18 und 30 Jahren. Azubis, Studierende, Menschen im Freiwilligendienst und die, die sich mit Sprachkursen auf ihr Studium vorbereiten. Gemeinsam ist ihnen, dass Sie neugierig aufs Leben sind. Sie haben Fragen und wollen durch die Fragen anderer dem Leben ein Stück mehr auf die Spur kommen. Sie ahnen, dass das Leben etwas zu bieten hat.

Durch das gemeinsame Wohnen, in unterschiedlichsten Angeboten und in bewussten Auszeiten bietet sich hier ein ungeahnter Raum, um Fragen mit anderen auf den Grund zu gehen. Das Felixianum als Orientierungsjahr des Bistums Trier möchte deinem Fragen Raum und Zeit geben, um deinen je eigenen Weg zu entdecken:

- Was ist dir wichtig?
- Was ist genau dein Ding?
- Was ist deine Berufung?
- Wie willst du dein Leben leben und gestalten?
- ...

Wir sind davon überzeugt, dass jeder Mensch seine ganz eigene Berufung hat und es sich lohnt, dem je eigenen Leben immer wieder auf die Spur zu kommen.

Das Leben hat etwas zu bieten!

Bring es mit deinen Fragen und Perspektiven ein! Entdecke deine Möglichkeiten und...
... bleib neugierig aufs Leben!



Wenn ein solches Orientierungsjahr für dich passend sein könnte, kannst du dir das Felixianum gerne anschauen kommen, deine Fragen stellen und dich informieren.

Kontakt Daten und weitere Informationen findest du unter www.felixianum.de

Wir – Maik Bierau und Florian Dienhart aus dem Leitungsteam - freuen uns darauf, dich im Orientierungsjahr des Bistums Trier willkommen zu heißen!



■ Leinen los! – Segelauszeit für Sinnsuchende im Alter von 25-45 Jahren

Ende August stechen wir mit dem 1906 gebauten Klipper Tidgeest („Zeitgeist“) auf dem IJsselmeer in den Niederlanden in See. Im Rhythmus der Gezeiten und im Leben mit Wetter und Wind bietet die Auszeit Raum, die momentane Lebens- und Berufssituation zu reflektieren, den eigenen (Lebens)Kurs neu zu bestimmen und Perspektiven in den Blick zu nehmen. Fernab des Alltags mit all seinen Herausforderungen führt die Kombination von gemeinsamem Segeln und der Stille und Weite des Meeres zu einer Entschleunigung und zu einer bewussten Konzentration und Fokussierung auf sich selbst und die eigenen Themen. Typische Segelutensilien und maritime Motive wie Seesack, Landkarte & Kompass, Wind, Wasser & Wellen und Mannschaft bilden den Hintergrund für Fragen wie „Was bringe ich mit?“ „Wo stehe ich?“ oder „Wohin richte ich mich aus?“. Für den organisatorischen Rahmen ist gesorgt und die Teilnehmenden können sich an Bord in den Rhythmus auf See einschwingen, zur Ruhe kommen, sich erholen und neu ausrichten.

Zeitraum	24. August abends (Treffen in Stavoren, NL) 29. August nachmittags (Abreise aus Stavoren, NL)
Kosten	425,- Euro inkl. Schiff, Unterbringung in 2 Bett-Kajüten, Verpflegung (Wir verpflegen uns selbst), nicht-alkoholische Getränke (Nicht im Preis enthalten: An-/Abreise [wir sind gerne bei der Bildung von Fahrgemeinschaften behilflich], Fahrräder und andere mögliche Aktivitäten)
Teilnehmerzahl	mindestens 10, maximal 14
Anmeldeschluss	31. Januar 2025
Anmeldung	Diözesanstelle für Exerzitien und Geistliche Begleitung GZ 21: Leinen los - Auf zu neuen Ufern https://geistlichleben.de/geistliche-zeiten/jetztanmelden/



**Gottesdienstordnung
28.12.2024 bis 02.02.2025**

FEST DER HEILIGEN FAMILIE

Samstag 28.12.2024 Fest der Unschuldigen Kinder

18:00 Gutweiler HI. Messe
Hans Josef Bach, Albert und Else Schilz, Walter Schilz, Rudi Neumann, Hans Jacobs, Robert Lutz, Rosa und Paul Backes, Paul und Rosa Gehlen

18:00 Morscheid HI. Messe
Walter Jungels, Gerhard Jungels

Sonntag 29.12.2024 Fest der heiligen Familie

09:30 Waldrach HI. Messe
Franz Nickels, Laurentius, Rudolf und Bernhard Meyer, Rudolf Kirsten, Gudrun Krell, Karl Berens

11:00 Pluwig HI. Messe
Sechswochenamt Irmgard Ringel, Gerhard Maxminer, Johanna, Benedikt und Heinz Müller, Franz Morgen, Bernhard Wick (Schöndorf), Familie Wick- Theis

11:00 Ruwer HI. Messe
Franziska und Hermann Eisen und Töchter Sonja und Heidi

Dienstag 31.12.2024 7. Tag der Weihnachtsoktav, HI. Silvester

18:00 Pluwig HI. Messe

23:30 Eitelsbach Gebet
mit Gesängen aus Taizé für den Frieden in der Welt

ANNO DOMINI 2025
HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

Errichtung der Pfarrei Ruwertal St. Christophorus
durch Bischof Dr. Stephan Ackermann

**Mittwoch 01.01.2025 Oktavtag von Weihnachten,
Hochfest der Gottesmutter Maria (Neujahr)**

11:00 Bonerath HI. Messe

11:00 Waldrach HI. Messe
Helene und Bernhard Meyer, Veronika, Josefa, Josef und Alois Meyer

**16:00 Trier,
Caspar-
Olevian-Saal ökumenischer Wortgottesdienst**



Freitag	03.01.2025	Freitag der Weihnachtszeit, Herz-Jesu-Freitag
09:00	Waldrach	Andacht in der Weihnachtszeit
18:30	Ruwer	Hl. Messe
2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN		
Samstag	04.01.2025	Samstag der Weihnachtszeit
18:00	Kasel	Hl. Messe 1. Jahrgedächtnis Gerhard Theis, Hans und Hilda Herres und Familie, Alfred Scherf und Angehörige, August und Helene Breiling, Familien Theis-Longen-Kreber und Hansjosten
Sonntag	05.01.2025	2. Sonntag nach Weihnachten
09:30	Waldrach	Hl. Messe Sechswochenamt Wilma Gonder, Angelika Steffgen (Frauengemeinschaft), Sonja Schuh, Felix Schuh, Alois Michels
11:00	Bonerath	Hl. Messe
11:00	Ruwer	Hl. Messe Luise und Julius Kirsten, Christopher und Waldemar Rose
Montag	06.01.2025	Hochfest der Erscheinung des Herrn
18:30	Gutweiler	Hl. Messe
Dienstag	07.01.2025	Dienstag der Weihnachtszeit
18:30	Holzerath	Hl. Messe Elisabeth und Peter Alten
Mittwoch	08.01.2025	Mittwoch der Weihnachtszeit
09:00	Kasel	Morgengebet
18:00	Ruwer	Rosenkranzgebet
Donnerstag	09.01.2025	Donnerstag der Weihnachtszeit
09:00	Waldrach	Wortgottesdienst Feier der heiligen drei Könige (Kita Waldrach)
Freitag	10.01.2025	Freitag der Weihnachtszeit
09:00	Waldrach	Hl. Messe
TAUFE DES HERRN Afrika-Kollekte		
Samstag	11.01.2025	Samstag der Weihnachtszeit
09:30	Waldrach	Aussendung der Sternsinger



10:00	Kasel	Aussendung der Sternsinger
17:00	Riveris	Aussendung der Sternsinger
17:00	Waldrach	Friedensgebet im Palaver
18:00	Gutweiler	HI. Messe Sibylla Berger, Paul und Rosa Gehlen
18:00	Mertesdorf	HI. Messe
Sonntag	12.01.2025	Taufe des Herrn
09:30	Waldrach	HI. Messe 1. Jahrgedächtnis Siegfried Hans, Irmina Hans, Elfriede Meyer-Heintz, Johanna und Lorenz Michels, Hedwig Lauer
10:00	Mertesdorf	Aussendung der Sternsinger
11:00	Pluwig	HI. Messe Lucia und Fritz Warth, Charlotte Bettendorf, Edgar Bettendorf
11:00	Ruwer	HI. Messe Familie Manfred Haag-Schenk, Dr. Carl-Ludwig Wagner (Stiftung)
Dienstag	14.01.2025	Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis
18:00	Mertesdorf	30 Minuten für die Muttergottes
18:30	Riveris	HI. Messe Maria und Ewald Mayer
Mittwoch	15.01.2025	Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis
09:00	Kasel	HI. Messe
18:00	Ruwer	Rosenkranzgebet
Freitag	17.01.2025	Gedenktag des HI. Antonius, Mönchsvater in Ägypten
09:00	Waldrach	Morgenlob
18:30	Ruwer	HI. Messe
2. SONNTAG IM JAHRESKREIS		
Samstag	18.01.2025	Samstag der 1. Woche im Jahreskreis
18:00	Kasel	HI. Messe (Gottestaler)
18:00	Morscheid	HI. Messe (Sonderkollekte für die Kirche) Anna Engler, Maria Tholl
Sonntag	19.01.2025	2. Sonntag im Jahreskreis
09:30	Waldrach	HI. Messe (Sonderkollekte für die Kirche) Laurentius, Rudolf und Bernhard Meyer



11:00	Holzerath	Hi. Messe Hilde und Matthias Endres, Rudolf und Winfried Endres
11:00	Ruwer	Hi. Messe
14:00	Pluwig	Hi. Taufe Charlotte Victoria Kuschmann
Montag	20.01.2025	Montag der 2. Woche im Jahreskreis
09:30	Hinzenburg	Hi. Messe 1. Jahrgedächtnis Agnes und Karl Heinz Hegner, Frauengemeinschaft, anschließend Frühstück
Dienstag	21.01.2025	Dienstag der 2. Woche im Jahreskreis
18:00	Mertesdorf	30 Minuten für die Muttergottes
18:30	Bonerath	Hi. Messe
Mittwoch	22.01.2025	Mittwoch der 2. Woche im Jahreskreis
09:00	Kasel	Morgengebet
18:00	Ruwer	Rosenkranzgebet
Freitag	24.01.2025	Gedenktag des hl. Franz von Sales
10:00	Waldrach	Hi. Messe Seniorenheim
3. SONNTAG IM JAHRESKREIS Caritas-Kollekte		
Samstag	25.01.2025	Fest der Bekehrung des hl. Apostels Paulus
18:00	Gutweiler	Hi. Messe
18:00	Mertesdorf	Hi. Messe
Sonntag	26.01.2025	3. Sonntag im Jahreskreis
09:30	Waldrach	Hi. Messe anschließend Frühschoppen für Ehrenamtliche des Pfarrbezirkes Waldrach Schwester Agrita Stoffel, Schwester Bärbel Ambré, Schwester Luitfriede Annen, Pastor Rudolf Laub (Stiftung), Arnold und Magdalena Meyer, Fritz und Hedwig Nellinger, Karl und Irmgard Nellinger, Theo und Markus Lauterbach, Werner und Ingeborg Sauer, Christian und Maria Tholl
11:00	Pluwig	Hi. Messe Wilhelm Meier, Peter und Katharina Schmitt, Luzia und Edmund Schilz, Josef und Veronika Schuh (Stiftung), Familie Müller-Kirst



11:00	Ruwer	HI. Messe, anschließend Gebetsstunde zum Fest des Ewigen Gebetes mit Te Deum und sakramentalem Segen
Dienstag	28.01.2025	Gedenktag des hl. Thomas von Aquin
18:00	Mertesdorf	30 Minuten für die Muttergottes
Mittwoch	29.01.2025	Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis
09:00	Kasel	Morgengebet
18:00	Ruwer	Rosenkranzgebet
Freitag	31.01.2025	Gedenktag des hl. Johannes Bosco
09:00	Waldrach	Andacht für den Frieden
18:30	Ruwer	HI. Messe
FEST DER DARSTELLUNG DES HERRN		
Samstag	01.02.2025	Samstag der 3. Woche im Jahreskreis Kerzenweihe und Austeilung des Blasiussegens
16:30	Kasel	Ewig Gebet Andacht anschl. Anbetung und meditative Musik
17:45	Kasel	Abschluss des Ewigen Gebetes Te Deum und sakramentaler Segen
18:00	Kasel	HI. Messe Josef und Katharina Scherf, Reinhold Thiel, Rudolf Hubertz, Martha Michels, Ewald und Marga Rosch
Sonntag	02.02.2025	Fest der Darstellung des Herrn Kerzenweihe und Austeilung des Blasiussegens
09:30	Waldrach	HI. Messe
11:00	Bonerath	HI. Messe Aussetzung des Allerheiligsten
anschl.	Bonerath	stille Anbetung
14:00	Bonerath	Betstunde (Projektgruppe)
15:00	Bonerath	Betstunde (Frauengemeinschaft)
16:00	Bonerath	Abschluss des Ewigen Gebetes Te Deum und sakramentaler Segen
11:00	Ruwer	HI. Messe 1. Jahrgedächtnis Helga Knopp



Bei den genannten Messintentionen sind jeweils die Lebenden und Verstorbenen der Familie in das Gebetsgedenken einbezogen.

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Montags und freitags von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstags und donnerstags von 14:00 Uhr – 17:00 Uhr

■ Gebetsanliegen des Papstes

Januar 2025

- Wir beten für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, daß ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.

■ Gebetsanliegen des Bischofs

Januar 2025

- Wir beten für alle, die sich im Heiligen Jahr auf den Weg nach Rom oder zu den Wallfahrtsstätten unseres Bistums machen und Stärkung für ihren Glauben erhoffen.
- Wir beten für diejenigen, die mit Sorge ins neue Jahr schauen angesichts der großen Herausforderungen, vor die Gesellschaft und Kirche gestellt sind.

Jetzt gratis downloaden!
Unsere **eigene** Hildegardis
App für Ihr Smartphone.



Apple iOS



Android



Hildegardis
Apotheke

Inhaberin: Apothekerin Melanie Justen e.K.



EINFACH + SCHNELL

Lieferung noch am selben Tag

Nutzen Sie auch unseren **kostenfreien Lieferservice!**

Alles, was Sie bis 15:30 Uhr bei uns bestellen (direkt vor Ort oder auch telefonisch), liefern wir **noch am selben Tag** zu Ihnen nach Hause oder ins Büro! Schnell, persönlich und mit kompetentem Ansprechpartner.



Perfekt für Sie nach Maß.

Flachstrick-Kompressionsstrümpfe sind bei Lymphödemen, Lipödemen oder bei schweren Venenleiden das Maß der Dinge - aus diesem Grund sind wir speziell für das **genaue Ausmessen geschult**. Natürlich erhalten Sie bei uns zudem Rundstrick-Kompressions- und Reisestrümpfe individuell nach Maß.

Sie haben Fragen zu dem Thema und möchten sich beraten lassen? **Sprechen Sie uns einfach an! Wir freuen uns auf Sie!**



Unsere Leistungen für Sie im Überblick:

- | | | |
|---------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| - Lieferservice | - Bachblüten | Verleihservice: |
| - Impfberatung | - Ernährungsberatung | - Pari-Inhalationsgerät |
| - Tierarzneimittel | - Primavera Aromaöl-Sortiment | - Babywaage |
| - Orthomolekulare Medizin | - HHP-Massageliege | - Medela Symphonie Milchpumpe |

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 08:00 – 19:00 Uhr

Sa.: 08:00 – 14:00 Uhr